

Auszug aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 07.09.2021

Tagesordnung:

- Regionaler Planungsverband Oberpfalz Nord; 30. Änderung – Stellungnahme Gemeinde Edelsfeld
- Bestätigung Kommandant und Stellvertreter
 - a) FF Edelsfeld
 - b) FF Steinling
- Umbau der Kreuzung B 85 – AS 6; Übergang der Straßenbaulast des durch den Kreuzungsumbau auszugliedernden Abschnitts der Kreisstraße AS 6 – Vereinbarung mit dem Landkreis Amberg-Sulzbach
- Vertrag zur Regelung des Aufwendersatzes für Fundtiere mit Tierheim-Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung „tierisch in action“ e.V.
- Abschluss einer Elementarversicherung für kommunale Gebäude
- Mobilfunkanlage Weißenberg; Abschluss eines Mietvertrages mit der DFMG Deutsche Funkturm GmbH
- Sonderförderprogramm Digitalfunk – Beschaffung digitaler Funkmeldeempfänger
- Informationen

Regionaler Planungsverband Oberpfalz Nord; 30. Änderung – Stellungnahme Gemeinde Edelsfeld-
Die Änderung des Regionalplanes findet hauptsächlich auf dem Gemeindegebiet der Stadt Vilseck statt. Das Vorranggebiet t49 „westlich Schönling“ soll aufgrund des Potenzials an gewinnbarem Ton entsprechend der Tekturkarte um ca. 11 ha in östliche Richtung erweitert werden. Aus diesem Grund hat die 30. Änderung des Regionalplanes für die Gemeinde Edelsfeld kaum Auswirkungen. Die Gemeinde Edelsfeld erhebt keine Einwendungen gegen die 30. Änderung des Regionalplans.

Bestätigung Kommandant und Stellvertreter

FF Edelsfeld

Markus Luber und Christian Grädler wurden in der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Edelsfeld am 24.07.2021 zum Feuerwehrkommandanten bzw. zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten gewählt.

Die nötigen Lehrgänge sind von Markus Luber bereits mit Erfolg abgeschlossen und nachgewiesen. Christian Grädler hat den Lehrgang „Leiter der Feuerwehr“ noch erfolgreich abzuschließen und nachzuweisen.

Der Gemeinderat bestätigt nach Art. 8 Abs. 4 BayFwG im Einvernehmen mit Kreisbrandrat Alfred Weiß die Wahl von Markus Luber, Habichtweg 1, 92265 Edelsfeld zum Feuerwehrkommandanten und von Christian Grädler, Schnellersdorf 18, 92265 Edelsfeld zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten. Die Dienstzeit beginnt jeweils am 01.09.2021 und dauert 6 Jahre.

FF Steinling

Michael Leipold und Wolfgang Schober wurden in der Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Steinling am 03.09.2021 zum Feuerwehrkommandanten bzw. zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten gewählt.

Die nötigen Lehrgänge sind von Michael Leipold und Wolfgang Schober bereits mit Erfolg abgeschlossen und nachgewiesen.

Der Gemeinderat bestätigt nach Art. 8 Abs. 4 BayFwG im Einvernehmen mit Kreisbrandrat Alfred Weiß die Wahl von Michael Leipold, Auf der Höhe 25, 92265 Edelsfeld zum Feuerwehrkommandanten und von Wolfgang Schober, Sinnleithen 3, 92265 Edelsfeld zum stellvertretenden Feuerwehrkommandanten. Die Dienstzeit beginnt jeweils am 01.09.2021 und dauert 6 Jahre.

Umbau der Kreuzung B 85 – AS 6; Übergang der Straßenbaulast des durch den Kreuzungsumbau auszugliedernden Abschnitts der Kreisstraße AS 6 – Vereinbarung mit dem Landkreis Amberg-Sulzbach

Bürgermeister Strehl erläutert Einzelheiten zum geplanten Kreuzungsumbau und zum Übergang der Straßenbaulast. Für den Kreuzungsumbau und die Erneuerung der Fahrbahndecke kommen auf die Gemeinde Edelsfeld keine Kosten zu.

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt der Vereinbarung mit dem Landkreis Amberg-Sulzbach und genehmigt diese in allen Teilen.

Vertrag zur Regelung des Aufwendungsersatzes für Fundtiere mit Tierheim-Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung „tierisch in action“ e.V.

Bürgermeister Strehl informiert, dass die Zusammenarbeit mit dem Hersbrucker Tierheim - Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung „tierisch in action“ e.V. sehr gut funktioniert. Besonders positiv ist der gute Informationsfluss, vor allem bei Fundtieranzeigen, zu erwähnen.

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Vertrag ab 01.01.2022 zur Regelung des Aufwendungsersatzes für Fundtiere mit dem Hersbrucker Tierheim – Tierschutzverein Hersbruck und Umgebung „tierisch in action“ e.V. und genehmigt diesen in allen Teilen.

Abschluss einer Elementarversicherung für kommunale Gebäude

Bürgermeister Strehl und Geschäftsleiter Andreas Kredler informieren über Liegenschaften der Gemeinde, welche gegen Elementarschäden wie Überschwemmung, Überflutung, Rückstau, Schneedruck, Erdfall/Erdrutsch, Lawinen und Erdbeben versichert werden können. Rückstauschäden sind nur bei vorhandener Rückstausicherung versicherbar. Laut Recherchen besteht lediglich im Rathaus in Edelsfeld eine Rückstausicherung. Die Liegenschaften in den verschiedenen Bereichen des Gemeindegebiets sind in unterschiedliche Risikozonen eingestuft. Für 24 (kleinere) Liegenschaften wurde noch keine Risikozone ermittelt. Daher ist für diese kein Beitrag angegeben. Der Gesamtbeitrag für die 30 zonierten Liegenschaften liegt bei knapp 3.000 €. Die Gemeinderäte sind grundsätzlich der Meinung, dass eine Elementarversicherung für die gemeindlichen Liegenschaften sinnvoll ist. Die Verwaltung wird beauftragt eine aktualisierte Aufstellung mit den aktuellen Beiträgen für alle Liegenschaften zu erstellen.

Mobilfunkanlage Weißenberg; Abschluss eines Mietvertrages mit der DFMG Deutsche Funkturm GmbH

Auf dem Flurstück 362, Gemarkung Weißenberg (Jugendfreizeitstätte) soll ein Mobilfunkmast errichtet werden. Somit würde sich vor allem für die Weißenberger Bürger eine deutliche Verbesserung bei der Mobilfunkversorgung ergeben. Bürgermeister Strehl zeigt anhand einer Flurkarte den ursprünglich geplanten und den mit dem Landkreis Amberg-Sulzbach als Pächter der Jugendfreizeitstätte abgestimmten Standort auf dem Flurstück. Dieser neue Standort muss von Seiten der DFMG noch freigegeben werden.

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Mietvertrages mit der DFMG Deutsche Funkturm GmbH und ermächtigt Bürgermeister Strehl zum Abschluss des Vertrages sobald der Standort von Seiten der DFMG bestätigt wurde.

Sonderförderprogramm Digitalfunk – Beschaffung digitaler Funkmeldeempfänger

Nach erfolgtem Testbetrieb im Digitalfunknetz wird durch den Freistaat Bayern die digitale Alarmierung in Bayern eingeführt. Der Rettungsdienstbereich Amberg ist mit bei den ersten Migrationsbereichen, die auf Digitale Alarmierung umgestellt werden. Laut Integrierte Leitstelle Amberg kann voraussichtlich im 4. Quartal dieses Jahres die digitale Alarmierung aufgenommen werden, es bleibt allerdings parallel noch die analoge Alarmierung bis ins Jahr 2023 bestehen und soll erst, wenn in allen Gemeinden die Umrüstung abgeschlossen ist, eingestellt werden.

Zur Einführung der digitalen Alarmierung hat das Bayerische Staatsministerium ein Sonderförderprogramm „Digitalfunk“ aufgelegt. Die Ausschreibung der digitalen Funkmeldeempfänger (Pager) erfolgte zentral durch die Regierung der Oberpfalz über das Landratsamt. Es wurde ein Rahmenvertrag mit Fa. Motorola geschlossen. Der Preis für ein Geräteset (bestehend aus Pager, Akku, Heimzusatz mit Antenne, Ladegerät m. Ladekabel und Tragetasche) beträgt 534,31 € brutto. Gemäß dem Sonderförderprogramm wird die Beschaffung der digitalen Endgeräte (Pager) mit einem Festbetrag von 433,40

€ gefördert. Förderfähig ist die Anzahl der bestehenden analogen Endgeräte zum Stichtag 01.01.2019, dies waren 28 Stück.

Es besteht optional die Möglichkeit der zusätzlichen Beschaffung von digitalen Endgeräten, ohne Förderung. Die Feuerwehren der Gemeinde Edelsfeld melden hier einen Bedarf von zusätzlich 6 Geräten, die nicht förderfähig wären und bitten um Beschaffung der zusätzlichen Geräte.

Der Gemeinderat ist mit der Beschaffung der 6 zusätzlichen Geräte ohne Förderung einverstanden.

Informationen des Bürgermeisters:

- Bürgermeister Strehl gratuliert Rainer Luber und Rudolf Gruber zur Überreichung der kommunalen Dankurkunde.
- Von der Verwaltung wird eine Aufstellung über die Kosten und Bußgelder der kommunalen Verkehrsüberwachung erstellt.
- Das Panoramabild beim Hahnenkamm wurde erneuert.
- Vier Mitglieder der Feuerwehrfahrzeug-Beschaffungsgruppe befinden sich aktuell in Luckenwalde um das neue LF10 abzuholen. Eine offizielle Einweihung soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.